

Einrichten eines Peer to Peer Netzes

1.) Einbau der Netzwerkkarte

A.) Schalten Sie den Computer aus und ziehen Sie den Netzstecker vom Gerät. Öffnen Sie die Geräteabdeckung und entfernen Sie das Abdeckblech eines freien PCI-Steckplatz an der Rückseite des Computers. Drücken Sie die Netzwerkkarte in den freien Steckplatz und befestigen Sie die Karte mit der Schraube des zuvor abgenommenen Abdeckblechs. Schließen Sie das Computergehäuse und stecken die Stromversorgung wieder ein.

B.) Alle neueren Computer haben bereits eine Netzwerkkarte auf der Hauptplatine.

2.) Einrichtung der Netzwerkkarte in Windows

Nach dem Einschalten des Computers meldet sich der Hardwareassistent von Windows um die Treiber der neu erkannten Netzwerkkarte zu installieren.

Die Meldung: "*Wie möchten Sie vorgehen?*" beantworten Sie mit der Option "*Nach dem besten Treiber für das Gerät suchen*" und klicken Sie auf "*Weiter*".

Haben Sie mit der Netzwerkkarte eine CD-ROM oder eine Diskette erhalten? Setzen Sie auf dem folgenden Fenster ein Häkchen vor die entsprechende Option und klicken wieder auf "*Weiter*". Ist der Treiber gefunden, wird Ihnen das auf dem Bildschirm angezeigt. Klicken Sie wieder auf "*Weiter*". Der Treiber wird nun installiert.

B.) Für Netzwerke auf dem Board, wird die CD vom Chipsatz oder Boardhersteller benötigt.

Möglicherweise werden Sie noch aufgefordert die Windows-CD einzulegen. Hiermit werden zur Netzwerkeinrichtung erforderliche Dateien kopiert.

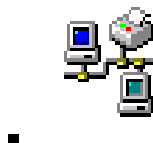
Mit der Meldung "*Die Software für das neue Gerät wurde installiert*" ist der Installationsvorgang abgeschlossen. Klicken Sie auf "*Fertig stellen*" um den Computer neu zu starten.

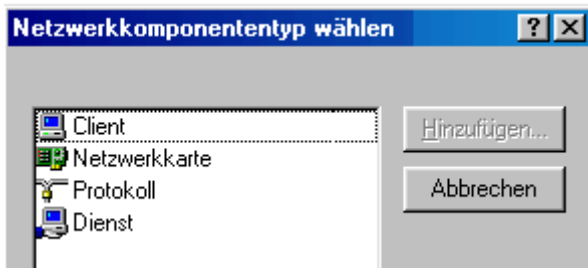
Die entsprechenden Dienste und Protokolle sind meistens dann schon installiert!

Falls nicht: Muss man ein Protokolle einrichten

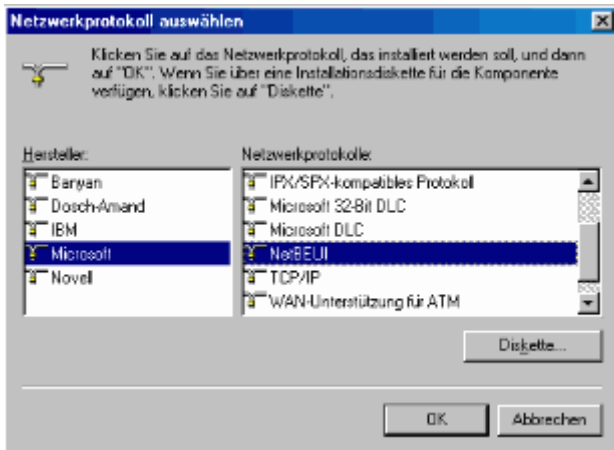
Rechte Maustaste auf das Netzwerksymbol und Eigenschaften wählen.

Netzwerkumgebung





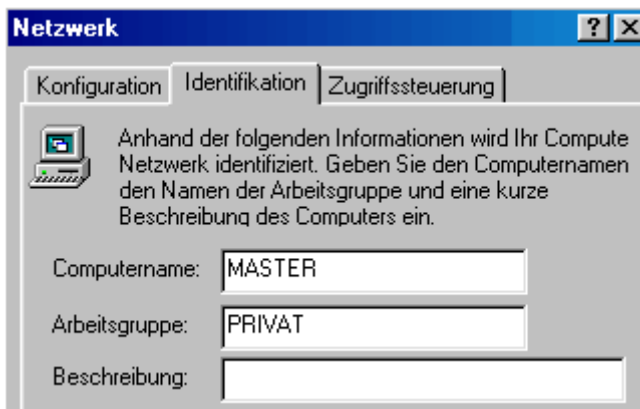
Im Auswahlfenster wählen Sie **Protokoll** und klicken auf **Hinzufügen**. **Oder wählen falls vorhanden TCP/IP der Netzkarte aus !!**



Wählen Sie das **Protokoll TCP/IP**

Dieses Protokoll benötigt keine weiteren Einstellungen. Möglicherweise werden Sie aufgefordert die Windows-CD einzulegen und einen Neustart des Computers vorzunehmen.

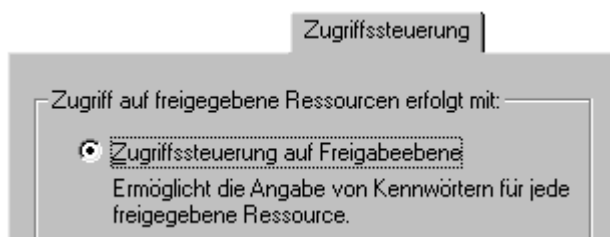
Netzwerk-Identifikation einrichten



Damit der Computer im Netzwerk identifiziert werden kann, müssen Sie folgende Eintragungen machen:

1. Vergeben Sie einen aussagekräftigen Namen. Dieser wird Ihnen später in der Netzwerkumgebung angezeigt.
2. In einem Peer-to-Peer-Netz werden die Computer **Arbeitsgruppen** zugeordnet. Vergeben Sie auch hier einen Namen und ordnen Sie später allen anderen Computern im Netz den gleichen Arbeitsgruppennamen zu!

Register Zugriffssteuerung



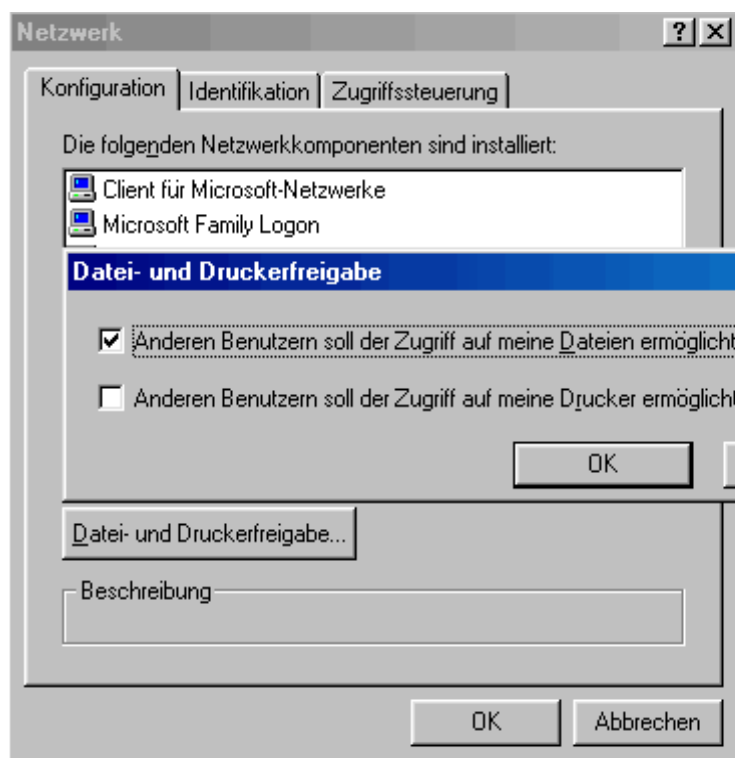
Achten Sie hier lediglich darauf, dass die **Zugriffssteuerung auf Freigabeebene** aktiviert ist.

Im wesentlichen ist nun die Konfiguration der Netzwerkeinstellungen unter Windows abgeschlossen.

Nach dem Einbau der Netzwerkkarten und den Einstellungen an allen Computern, verbinden Sie alle PCs mittels der Patchkabel mit dem HUB. Prinzipiell ist es gleichgültig an welchen Port des HUBs Sie einen Computer anschließen. Der erste oder der letzte Anschluss ist bei älteren Hubs nur zur Weiterleitung an andere Hubs geeignet. Man kann eigentlich nichts falsch machen. Schließen Sie den HUB noch an die Stromversorgung an und schon kann der Netzwerkverkehr beginnen. Zuvor müssen jedoch noch die Freigaben auf den einzelnen PCs eingerichtet werden.

Freigaben

Mit den Freigaben legen Sie fest welche Verzeichnisse und Dateien in einem Netzwerk zur Verfügung stehen. Dies gilt in gleichem Masse für die Drucker die an einem Computer angeschlossen sind.



Die Einrichtung der datei- und Druckerfreigabe erfolgt unter Konfiguration in den Netzwerkeinstellungen.

Klicken Sie auf Datei- und Druckerfreigabe...

und setzen Sie auf beide Optionen ein Häkchen. Klicken Sie dann auf OK.

(sieht unter XP anderes aus !)

Um die Freigabe von Laufwerken, Verzeichnissen und Dateien auszuführen, öffnen Sie den Windows-Explorer und markieren z.B. ein ganzes Laufwerk. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das markierte Laufwerk, Verzeichnis oder eine Datei klicken Sie im Kontextmenü des Windows-Explorers den Eintrag *Freigabe* an.



Klicken Sie im Explorer ein Laufwerk oder ein Verzeichnis mit der **rechten** Maustaste an, öffnet sich das Kontextmenü. In einem Netzwerk erscheint der Menüpunkt Freigabe, hier können Sie die Freigabe für die übrigen Netzwerkclients dieser Resource festlegen.

(Erscheint trotz installierten Netzwerks dieser Menüpunkt nicht, haben Sie bei der Netzwerkinstallation vergessen den Dienst *Datei- und Druckerfreigabe für Microsoft Netzwerke* zu installieren oder zu aktivieren.)